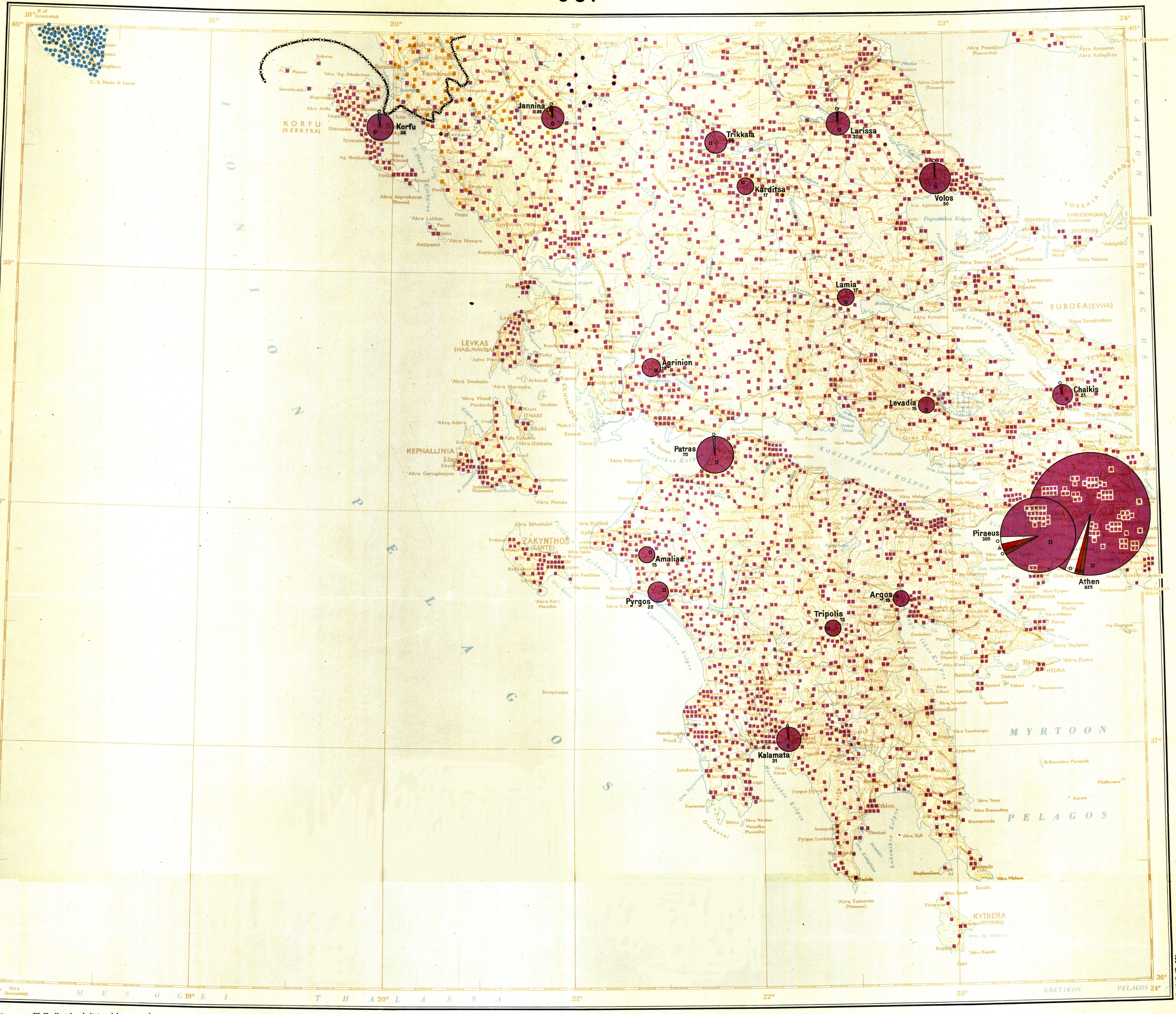
Weltkarte 1 : 1,000.000
Sonderausgabe: Volkstum

ATHEN
J 34

Nur für den Dienstgebrauch
Ausgabe 1943



Unter Leitung von W. Krallert bearbeitet und herausgegeben von der Publikationsstelle Wien

Maßstab 1 : 1000000

Kilometer 10 5 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 Kilometer

1 Millimeter = 1 Kilometer

Farbenerklärung:

- Italiener
- Rumänen und Mazedorumänen
- Griechen
- Albaner
- Türken
- Armenier
- Juden
- Andere

Grundlagen:

Griechenland: Muttersprache 1928 (Résultats statistiques du récensement de la population de la Grèce 15—16 mai 1928, Bd. 4, herausgeg. v. statistischen Hauptamt, Athen 1935), ergänzt nach Bevölkerungszahlen der griechischen Zählung 1940 (unveröffentlicht), unter Berichtigung der Zahlen der Albaner nach Schätzung und der Mazedorumänen in Anlehnung an Gustav Weigand, Die Aromunen, Leipzig 1895, und Th. Capidan, Die Mazedorumänen, Bukarest 1941, beide mit Karte, Lokalisierung der Mazedorumänen nach diesen Karten, Verteilung der Siedlungen nach Ortslexikon 1935 (Population de la Grèce d'après le récensement du 15—16 mai 1928, herausgeg. v. statistischen Hauptamt, Athen 1935). Wegen starker Unterdrückung in der griech. Statistik sind Zahlen der Mazedorumänen als Mindestzahlen anzusehen. — **Albanien:** Zählung vom 25. Mai 1930 (Compendio statistico Italiano, 1941-XX, vol. XV, S. 217, herausgeg. v. Zentralinstitut für Statistik, Rom 1941), Griechen geschätzt, Verteilung der Siedlungen und Verwaltungseinteilung nach Annuario del regno di Albania, anno 1940-XVIII, Mailand 1940. — **Italien:** VIII censimento generale della popolazione, 21 aprile 1936-XIV, vol. II, fascicolo 77, herausgeg. v. Zentralinstitut für Statistik, Rom 1937.

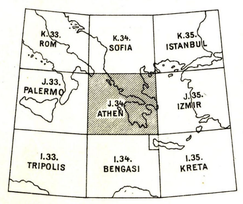
Bearbeitungsgrundsätze:

Grundlage der Volkstumszeichen ist ein Punkt mit einem Durchmesser von 2 mm für tausend Einwohner. Die übrigen Zeichen (Dreieck usw.) sind diesem Punkt flächengleich. Die Städte sind von 15.000 Einwohnern ab in Sektorenmethode gezeichnet. Die Kreise der Städte sind nach den gleichen Proportionen berechnet. Die Größe des Punktes ist so gewählt, daß bei einer Dichte von 320 Menschen auf den Quadratkilometer das Gebiet voll von Farbe bedeckt ist. Von einer Einzeichnung der Verwaltungsgrenzen ist mit Rücksicht auf deren häufige Änderung Abstand genommen worden. Es sind nur die Staatsgrenzen von heute sowie die ehemaligen Staatsgrenzen von 1938 aufgenommen. In Splittersiedlung verteilte Volksgruppen sind zu Tausender-Punkten zusammengezogen und in das Zentrum des Siedlungsgebietes gesetzt. In die Sektoren der Städte ist durch schwarze Kreise, Quadrate usw. angezeigt, wie das betreffende Volkstum in Kleinsignatur gezeichnet ist.

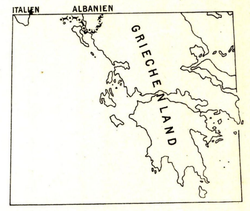
15.000 25.000 60.000 120.000 240.000 500.000
Einwohner

Gegenwärtige Staatsgrenzen

Blattübersicht:



Politische Übersicht:



VIII.1943 (D 80)

Ziehkante

Greiferkante